

Montag, 7. Februar 2011 DZ 30

Optimismus ist gefragt

Ludwig-Bölkow-Berufsschule Donauwörth entlässt 226 Absolventen

Donauwörth Zum Schulhalbjahr haben an der Berufsschule Donauwörth 226 Schüler ihre Ausbildung beendet und sind feierlich ins Berufsleben verabschiedet worden. Schulleiter Winfried Schiffelholz begrüßte dazu 19 Großhandelskaufleute, 42 Bankkaufleute, 31 Industriekaufleute, 30 Bürokaufleute, 10 Personaldienstleistungskaufleute, 7 Zahnmedizinische Fachangestellte, 37 Industriemechaniker, 1 Teilezurichter, 27 Anlagenmechaniker (Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik), 14 Fluggerätemechaniker, 3 Köche und 5 Fleischer, die ihre Ausbildung abgeschlossen haben.

Schiffelholz gratulierte den Absolventen zum erreichten Abschluss: „Freuen Sie sich darüber. Seien Sie stolz auf sich selbst, das Erreichte und danken Sie auch Ihren Eltern, Ausbildern und Lehrern, die Sie unterstützt und gefördert haben, damit Sie Ihren ersten Berufsabschluss erreichen konnten. Für einige von Ihnen steht jetzt auch eine Zeit der Neuorientierung an. Einige werden von Ihren Arbeitgebern übernommen, einige suchen eine neue Stelle oder orientieren sich beruflich vielleicht ganz anders. Für Ihre Entscheidung wünsche ich Ihnen wohlmeinende Ratgeber und beruflich wie auch privat alles Gute für die Zukunft.“

Der Schulleiter legte den Schülern und Gästen nahe, optimistisch in die Zukunft zu sehen und schloss mit einem Spruch von Dietrich Bonhoeffer: „Optimismus ist in seinem Wesen keine Ansicht über die gegenwärtige Situation, sondern er ist eine Lebenskraft, eine Kraft der Hoffnung.“ Mit dieser Kraft sollten sie ihr weiteres Leben aufbauen. In ihren Grußworten formulierten Vizelandrat Franz Oppel, Donauwörths Bürgermeisterin Maria Bauer und ihr Nördlinger Amtskollege Helmut Guckert ihre Glückwünsche an die Schulabgänger zum bestandenen ersten Abschluss in ihrem beruflichen Leben und wünschten für deren weitere Entwicklung alles Gute.

Bücher und Urkunden

Die folgende Preisverleihung an Schülerinnen und Schüler, die mit sehr guten Noten ihre Ausbildungszeit an der Berufsschule abgeschlossen haben, nahm Studiendirektor Gerhard Meyer vor: Insgesamt wurden 34 Abschlusschüler/innen mit Buchgeschenken und Urkunden geehrt, die einen Notenschnitt bis 1,5 erreichten. Klassenbeste der Abschlussklassen: Reiber Anna (1,00 WGH12b, Ausbildungsbetrieb Oettinger Blumen, Oettingen); Stiglmair Sabrina (1,00 WBA13a, Raiffeisenbank Rain); Kitzinger Kristina (1,27 WBA13b, Kreis- und Stadtparkasse Dillingen); Gail Susanne (1,00 WIN12a, Sigel, Mertingen); Brzustewicz Martyna (1,42 WPD12a, MS Mitarbeiter Service GmbH, Bobingen); Hämmer Karin (1,00 WPD12b, VISaVIS, Augsburg); Kränzler Maria (1,00 WBO13, Dehner, Rain); Sebald Jan (1,42 MIM13a; Valeo, Wemding); Schmidt David (1,57 MIM13b, SCA Pack., Nördlingen); Winter Stefan (1,57 MIM13b, Märker Zement, Harburg); Strobel Thomas (1,57, MIM 13b, Märker Zement, Harburg); Kolar Tobias (1,71 MHA 13, Schabel, Wittislingen); Hörmann Andreas (1,62 MIF13, Eurocopter Donauwörth).

Den kirchlichen Segen für die Abschlusschüler erteilten die beiden Stadtpfarrer Ottmar M. Kästle und Johannes Heidecker. Auch sie wünschten den Absolventen alles Gute für die Zukunft, für ihren Aufbruch mit vielleicht neuen beruflichen und familiären Perspektiven.

Den Abschluss der Veranstaltung, die von Oberstudienrat Gerhard Götz in bewährter Manier musikalisch begleitet wurde, bildete das gemeinsame Singen der Bayernhymne. (pm)

Abkürzungen: WGH-Großhandelskaufleute, WBA-Bankkaufleute, WIN-Industriekaufleute, WPD-Personaldienstleistungskaufleute, WBO-Bürokaufleute, MIM-Industriemechaniker, MHA-Anlagenmechaniker (Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik), MIF-Fluggerätemechaniker.



Gruppenbild der Ehrengäste mit den Schulbesten: (von links) Gerhard Meyer (stellvertretender Schulleiter), Helmut Guckert (Bürgermeister Nördlingen), Prof. Dr. Werner Schiedermaier (Pädagogische Stiftung Cassianeum), Maria Bauer (Bürgermeisterin Donauwörth); (von rechts) Winfried Schiffelholz (Schulleiter), Wolfgang Haschner (Regionalgeschäftsführer IHK), Franz Oppel (stellvertretender Landrat) mit den besten Absolventen der Ludwig-Bölkow-Berufsschule.